

## Herren Bezirksliga Gruppe 2 Südost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV 1906 Gochsheim II : TV Haßfurt  
Freitag, 07.10.2022, 20:30 Uhr

### Sieg für den TSV 1906 Gochsheim II

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TSV 1906 Gochsheim II in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Südost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) gegen den TV Haßfurt durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde insbesondere durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Deckert und Ludwig errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 3. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Völlig ungefährdet war der Sieg von Ziegler / Becker gegen Veith / Burkard nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 12:10, 8:11, 11:5 nicht verloren. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Deckert / Ludwig und Kraut / Merkel entschieden, das Deckert / Ludwig letztendlich gewannen. Die siegbringende Taktik fehlte Elbert und Zündorf bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Widera und Grutke ab dem ersten Ballwechsel. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Hans-Günter Ziegler die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte eigentlich als deutlicher Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Fabio Kraut abgab und eine Niederlage kassierte. Alexander Becker überzeugte im Einzel gegen Siegbert Veith, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Die richtige Taktik hatte Thomas Deckert beim folgenden 3:0-Erfolg gegen Klaus Merkel ab dem ersten Ballwechsel. Daniel Ludwig konnte Norbert Burkard in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Zähler für die Mannschaft beitragen. Was eine Aufholjagd! Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jürgen Grutke wurden am Nachbartisch Bruno Elbert hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Klaus Widera war dann Klaus Zündorf, obwohl er alles gegeben hatte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Beim nachfolgenden 8:11, 11:6, 12:10, 11:9-Erfolg gegen Siegbert Veith kam Hans-Günter Ziegler nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Alexander Becker machte mit Fabio Kraut beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Thomas Deckert hatte derweil seinen Gegner Norbert Burkard beim ungefährdeten 3:0 recht sicher im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Kaum Chancen ließ Daniel Ludwig beim 11:8, 11:9, 11:1 seinem Gegner Klaus Merkel. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1906 Gochsheim II nun ein Punktekonto von 3:3 Punkten auf, während der TV Haßfurt vor dem nächsten Spiel, das am 14.10.2022 gegen den SC 1900 Schweinfurt ansteht, 0:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1906 Gochsheim II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 14.10.2022 gegen den RV Solidarität Schweinfurt.

#### Statistik:

#### TSV 1906 Gochsheim II

---

Doppel: Ziegler / Becker 1:0, Deckert / Ludwig 1:0, Elbert / Zündorf 0:1

Einzel: H. Ziegler 1:1, A. Becker 2:0, T. Deckert 2:0, D. Ludwig 2:0, B. Elbert 0:1, K. Zündorf 0:1

**TV Haßfurt**

Doppel: Kraut / Merkel 0:1, Veith / Burkard 0:1, Widera / Grutke 1:0

Einzel: S. Veith 0:2, F. Kraut 1:1, N. Burkard 0:2, K. Merkel 0:2, K. Widera 1:0, J. Grutke 1:0